



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie Bettina Brücher
Anschrift Rathaus Barmen
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6204
Fax (0202) 59 64 88
E-Mail bettina.bruecher@gruene-
fraktion.wuppertal.de
Datum 23.07.2003
Drucks. Nr. **VO/1873/03**
öffentlich

Herrn
Stv. Klaus Jürgen Reese
Vorsitzender des
Stadtentwicklungsausschusses

Antrag

Zur Sitzung am Gremium
25.09.2003 **Stadtentwicklungsausschuss**

Ausstellung "Stadthaus - im Zentrum zu Hause"

Sehr geehrter Herr Reese,

die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN beantragt, der Stadtentwicklungsausschuss möge beschließen.

1. Die LBS-Wanderausstellung "Stadthaus - im Zentrum zu Hause" wird zum frühest möglichen Zeitpunkt nach Wuppertal geholt.
2. Die Verwaltung wird gebeten, Gespräche mit der Stadtparkasse zu führen mit dem Ziel, die Ausstellung in der Zentrale der Stadtparkasse am Islandufer zu zeigen.
3. Die Stadtverwaltung bittet die Stadtparkasse, möglichst vollständig die Ausstellungskosten (Transport, Auf- und Abbau, Informationsmaterial etc.) der Wanderausstellung zu übernehmen.

Begründung:

Die Ausstellung "Stadthaus - im Zentrum zu Hause" zeigt Alternativen zum schönen Wohnen außerhalb der städtischen Zentren auf. Die Professoren Walter Stamm-Teske (Bauhaus-Universität Weimar) und Klaus Theo Brenner (Berlin) wurden von der Zukunftswerkstatt der LBS beauftragt, Lösungsmodelle für ein Wohnen in der City zu erarbeiten. Im Ergebnis werden sechs Modellhäuser vorgestellt, die zum Ziel haben, das Wohnen in der Innenstadt attraktiver zu gestalten, indem Möglichkeiten aufgezeigt werden, scheinbar Gegensätzliches zu vereinen: zentrale Lage und ruhigen Wohnraum, Offenheit zur Straße und gemütliche Privatsphäre. Die Ausstellung ist die Chance einer neuen Form der Auseinandersetzung um den prognostizierten Bevölkerungsrückgang in NRW-Großstädten von immerhin 14 Prozent bis 2015 (Statistisches Landesamt). In Wuppertal spüren wir schon die Auswirkungen des Bevölkerungsrückgangs und sollten die Anregungen der Ausstellung ernsthaft prüfen, um auf diesem Wege entgegensteuern zu können.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Lorenz Bahr
Stadtverordneter